

# Die eigene Schule auf Facebook

Beitrag von „Lord Voldemort“ vom 14. Juli 2017 12:37

## Zitat von Yummi

Du hast selbst gesagt dass eure Maßnahmen teilweise rechtlich nicht i.O. sind. Also komm mir nicht mit der Empörung über meinen Hinweis bezüglich eures fragwürdigen Verhaltens, bei einer derart exponierten Sache wie eine Schul-FB-Seite sich rechtlich angreifbar zu machen.

Und nur weil etwas ständig genutzt wird heißt es nicht, dass man sich gegen rechtliche Gegebenheiten hinwegsetzen kann. Umso mehr, als dass es eine klare Anweisung des KuMi gibt.

Ja, wir fragen nicht immer 1000%ig nach, ob ALLE mit der Veröffentlichung eines Bildes einverstanden sind. Das machen die Wenigsten, schon gar nicht mit Vertrag, das passiert auch Zeitungen. Na und? "Derart exponiert" ist eine FB-Seite nun auch wieder nicht. Würde man jede Schul-Website juristisch durchleuchten, würde es vermutlich auf JEDER einige juristische Ungereimtheiten finden, so ist das halt.

Wie gesagt: Im Kultusministerium sitzen zu Hauf gescheiterte, ewig-gestrige Kasper (ich habe oft genug mit denen zu tun, glaub mir), die im letzten Jahrhundert leben. Whatsapp z.B. ist allgegenwärtig und ich sehe nicht ein, warum Lehrer nicht z.B. über Gruppen mit ihren Kursen verbunden sein sollen.